



Alpaka-Dreams GbR

Cornelia Menno-Kuhn und Andreas Kuhn

Lerchenweg 3

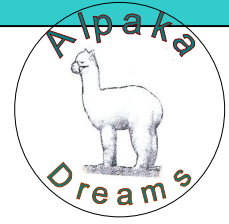
D-73079 Süßen

Tel. 07162 / 42137

Fax 07162 / 461656

E-Mail: ac@alpaka-dreams.com

www.alpaka-dreams.com



Die Besucher des Weidefestes in Süßen konnten sich an der Halfterführung von Alpakas versuchen.

FOTO: NADJA KIENLE

Sonntag Aktuell – 18.09.2011

Mit Alpakas auf Tuchfühlung gegangen

Alpakas gelten als ruhige, intelligente und auch sehr soziale Tiere. Davon konnten sich die Besucher des Weidefestes der Alpaka Dreams GbR gestern in Süßen selbst überzeugen.

NADJA KIENLE

Süßen. Alpakas einmal hautnah erleben – dies war gestern für alle großen und kleinen Tierfreunde beim Weidefest der Alpaka Dreams GbR in Süßen möglich. Dabei konnten die Besucher mit den sanftmütigen Tieren von Andreas Kuhn und seiner Frau Cornelia Menno-Kuhn, die sich vor rund einem Jahr mit einer kleinen Alpakaherde einen Lebensraum erfüllten, richtig auf Tuchfühlung gehen und sich auch einmal an der Halfterführung von Alpakas versuchen. Natürlich gab es dabei auch allerlei Wissenswertes rund um

die Alpakas und deren Haltung zu erfahren: Die vielseitigen Informationen, die Kuhn den interessierten Besuchern vermittelte, reichten dabei von der Abstammung über die Geschichte bis hin zu den besonderen Merkmalen der ursprünglich aus den südamerikanischen Anden stammenden Tiere, die hauptsächlich wegen ihrer begehrten Wolle gezüchtet werden.

„Unsere Alpakas stammen aber größtenteils von der Alpakafarm Schaber aus Nürtingen-Neckarhausen“, schmunzelte Kuhn, dessen Herde zwischenzeitlich elf Tiere umfasst. Seinen Alpakas, die er mit seiner Frau nebenberuflich hält, stehen dabei zwei Weiden zur Verfügung: Eine befindet sich in der Nähe des Öde-Schulzentrums in Göppingen und die andere am Ende der Rabenwiesenstraße in Süßen.

„Jeweils einmal jährlich im späten Frühjahr werden unsere Alpakas auch geschoren“, erklärte Kuhn, der hauptberuflich ein Bauunternehmen in Wäschenbeuren führt. Je Alpaka können dabei zwischen drei und vierein-

halb Kilogramm Wolle gewonnen werden, die in ihrer Beschaffenheit etwas ganz Besonderes darstellt, da die einzelnen Wollfasern innen hohl sind. Dadurch ermöglichen die daraus gefertigten Kleidungsstücke sowohl im Sommer als auch im Winter einen idealen Temperatenausgleich.

Dass Strick- und Webwaren aus Alpakawolle auch flauschig weich sind, konnten die Besucher während der Modenschau beim Weidefest ebenfalls feststellen. Für alle Besucher, die sich dabei noch für weitere Alpaka-Produkte interessierten, hatte auch der Alpaka-Hofladen der Familie Kuhn neben der Süßener Weide seine Pforten geöffnet, wo neben schicken Kleidungsstücken in den unterschiedlichsten Farben auch mit Alpakafasern gefüllte Thermodecken oder auch Kuschtiere aus Alpakagarn erworben werden konnten. Die kleinen Besucher konnten beim Weidefest außerdem an einem Alpakaquiz teilnehmen und auch für Essen und trinken war auf der Weide ausreichend gesorgt.